

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1811**

2.2.1811

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 2. Februar 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Pflaster- und Thorsperr-Geld in hiesiger Residenz betreffend.

Nach einem Beschlusse Großherzogl. Ministeriums des Innern, Landes-Deconomie-Departement, wurde mit Genehmigung der Großherzogl. Ministerial-Conferenz verordnet:

daß in hiesiger Stadt ein Pflastergeld in dem Betrage des Weggelds von zwei Stunden nach Maßgabe des §. 32 der Straßenordnung, jedoch unter Freilassung der hiesigen Einwohner zu einer besondern Pflaster-Casse erhoben werde; auch ist hiermit die Erhebung eines Thorsperrgelds in dem Betrage von 2 kr. vom Pferd sowohl, von Einheimischen als Fremden, jedoch nur von solchen, welche in Chaisen, und an einen andern Ort fahren, wie auch von allen Fracht-Wägen zu verbinden, welches vom 1. April bis 1. Oktober von Abends neun bis Morgens vier Uhr, und vom 1. Oktober bis 1. April von Abends acht Uhr bis Morgens sechs Uhr zu erheben ist.

Von dieser höchsten Anordnung wird hierdurch die gesammte hiesige Inwohnerschaft mit dem Anhang in Kenntniß gesetzt, daß mit der Erhebung des Pflaster- und Thorsperrgelds durch die Thorwarte den 10. dieses der Anfang gemacht werde. Karlsruhe, den 1. Febr. 1811.

Bürgermeisteramt und Stadtrath dahier.
Ch. Griesbach.

Kauf-Anträge.

Karlsruhe. [Güterverkauf.] Zeuglicher Krämer dahier läßt Dienstags den 12. Febr. o. J. Nachmittags 2 Uhr einen Morgen 20 Ruthen Acker im Sommerstrich, wovon 1½ Viertel zu Gartengewächsen eingerichtet und mit Obstbäumen und Reben angepflanzt sind, mit dem darauf stehenden Gartenhäuschen, neben Walthasar Stäfner und Rechnungs-rath Pfeiffer gelegen, in dem Gasthause zur Sonne dahier unter annehmblichen Bedingungen öffentlich für eigen versteigern, und werden die Liebhaber hiezu eingeladen.

Karlsruhe, den 28. Jenner 1811.
Großherzogl. Amts-Revisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Krum in der neuen Stadtblauze ist ein Logis im zweiten Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt und 3 heizbar sind, nebst Küche, Holzremis, Speicher, Keller und Waschküche, und kann bis den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Maurer Gröber in der Zähringerstraße ist der mittlere Stock zu vermieten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der schönsten Lage in der Euphringenstraße ist der ganze obere Stock nebst aller Bequemlichkeit zu vermieten und kann täglich

bezogen werden, auch ist bei demselben im untern Stock eine Stube und Alkoven samt Küche nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Stadt-Anlage ist ein Logis zu verleihen, bestehend in einer Stube, Alkov, Kammer, Küche, Keller und Holzremis, und kann bis den 23. April bezogen werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Hofknopfmacher Feltmeth neben dem Museum ist der obere Stock für eine stille Haushaltung oder ledige Personen mit allen Bequemlichkeiten zu verleihen, und auf den 23. April zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Herrngasse bei Maurer Burkhard ist ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst übriger Bequemlichkeit auf den 23. April zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Schneidermeister Dürr in der Watzgasse ist der obere Stock zu verleihen und kann bis den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Zimmermann Kusterec in der neuen Anlage ist ein Logis zu verleihen, besteht in drei Zimmern, worunter eins tapezirt, nebst Küche, Keller und Holzremis.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Herrengasse ist im untern Stock 1 Zimmer für ledige Herren zu verleihen, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Karlsruhe. [Logis.] In dem Hause des Herrn Grafen Alexander von Broussel in der Rittergasse ist der untere und mittlere Stock, bestehend in 8 Piegen, Küche, Keller, Holzremise, Stallung für 2 Pferde und Waschhaus auf den 23. April d. J. zu vermieten, man wendet sich an unterzogenen

Ober-Hofmarschallamts Secretär
Ziegler.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Christian Schnabel, dem Keltern, neben der reformirten Kirche, ist der ganze obere Stock auf die lange Straße heraus, zu verleihen, und kann den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der Spitalstraße No. 517. ist ein tapezirtes Zimmer und Alkov, mit Bett und Meubel vom 1. Febr. an, für ledige Herrn monatlich zu verleihen, auch kann hiezu auf Verlangen Stallung zu drei Pferden nebst Heu- und Strohlage abgegeben werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Heinrich Reif, Chaisenfabrikant vor dem Mühlburger Thore, ist ein Logis in 3 Zimmern, Küche, Holzremise, Stallung für 2 Pferde, und sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, zu verleihen, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der verlängerten Erbprinzenstraße beim Bürger Becht sind auf den 23. April 2 Zimmer, worunter ein tapezirtes ist, mit Bett und Möbel zu vermieten.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Grenadier Müller in der neuen Anlage ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Speicher, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Anlage No. 524. ist der untere Stock auf den 23. April zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In dem Ambrusterschen Hause in der langen Straße, dem Palais Ihre Hoheit der Frau Markgräfin gegenüber, ist ein Logis, wie auch zwey Zimmer für ledige Herrn zu vermieten, und auf den 23. April zu beziehen. Das Nähere ist bei Frau Expeditor Jacobi im Hause selbst zu erfahren.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Gottlieb Keleth in der langen Straße ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Sattlermeister Beck in der langen Straße ist der ganze obere Stock in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, zu vermieten und auf den 23. April zu beziehen. Auch ist hintenans 1 Logis für ledige Herrn mit oder ohne Meubel zu verleihen und kann sogleich bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der Waldhornstraße No. 296. sind 5 Zimmer für ledige Personen zu vermieten, und können bis den 23. April bezogen werden.

Karlsruhe. [KapitalVerleihung.] Es liegen 200 fl. auf eine gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat, wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Person sucht ein Logis vornenheraus, bestehend in einem Zimmer, Kammer, Küche und Holzplatz.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Anzeige.] Da ich Beweise habe, daß Mehrere, die bisweilen bei mir ihren Weinbedarf Viertelweise erkaufen, in der Meinung stehen, als wäre mir, weil ich Kieffermeister bin, das Recht zu solchem Verkauf nicht eingeräumt, in welchem Fall sie sich auch nicht irren; so finde ich nöthig, hiermit öffentlich bekannt zu machen, daß mir, als Besitzer eines Gasthofs das gedachte Weinverkaufsrecht vermöge höchstlandesherrlicher Verordnung zusteht, wiewenig ich mit meinen Weingattungen Jedermann Viertelweise bedienen darf.

Karlsruhe, den 1. Febr. 1811.

Christoph Borcholz zum goldenen Adler.

Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Unterzogener benachrichtigt das geehrte Publikum, daß er sein voriges Logis verändert und jetzt bei Häfner Christian Geisenbörfer in der Bähringerstraße wohnt.

Meyer, Medizinalchirurg und Accoucheur.

Karlsruhe. [Verlohrne Brasellets.] Von der Herrengasse an, bis in den Neboutensaal sind 1 Paar Brasellets verlohren gegangen, der Stein ist Goldfluß, mit Perlen besetzt. Der redliche Finder beliebe solches im Comptoir des Anzeigeblasses gegen Belohnung abzugeben.

Fremde vom 28. bis 31. Jenner.
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Kaufmann Reinhard und Herr Licentiat Rütger aus Mannheim. Herr General von Beck aus Rastadt. Herr Kaufmann Mayer aus Mannheim. Herr Buchhalter Freiberg aus Bruchsal. Herr von Eisenwohl, k. k. östreichischer Offizier aus Wien.